BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH,
Frankfurt am Main
(die "Emittentin")

LEI 549300TS3U4JKMR1B479

Endgültige Angebotsbedingungen Nr. 30694

vom 26. Februar 2021

im Zusammenhang mit dem Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 zur Neuemission sowie zur Fortsetzung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Optionsscheinen bezogen auf Indizes, Aktien, Währungswechselkurse, Metalle, Terminkontrakte und/oder Depositary Receipts

zur Begebung von

MINI Future Long bzw. MINI Future Short Optionsscheinen

bezogen auf Aktien

Hinweis: Der vorgenannte Basisprospekt vom 15. Dezember 2020, unter dem die in diesen Endgültigen Angebotsbedingungen beschriebenen Wertpapiere begeben werden, verliert am 15. Dezember 2021 seine Gültigkeit. Der Nachfolgebasisprospekt wird unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte veröffentlicht.

Ab diesem Zeitpunkt sind diese Endgültigen Angebotsbedingungen für diejenigen Optionsscheine, deren Laufzeit bis zum 15. Dezember 2021 nicht beendet worden ist, im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellen Basisprospekt der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main, zur Neuemission sowie zur Fortsetzung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Optionsscheinen bezogen auf Indizes, Aktien, Währungswechselkurse, Metalle, Terminkontrakte und/oder Depositary Receipts zu lesen, der dem Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 nachfolgt.

unbedingt garantiert durch
BNP Paribas S.A.
Paris, Frankreich
(die "Garantin")

und

angeboten durch
BNP Paribas Arbitrage S.N.C.
Paris, Frankreich
(die "Anbieterin")

Die Endgültigen Bedingungen wurden für die Zwecke der Verordnung (EU) 2017/1129 abgefasst. Die Endgültigen Bedingungen sind zusammen mit dem Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 (einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge) und einschließlich der Dokumente, aus denen Angaben mittels Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen werden, zu lesen. Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission angefügt. Der Basisprospekt, die Dokumente, aus denen Angaben mittels Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen werden, etwaige Nachträge zum Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen der Optionsscheine sind am Sitz der Emittentin, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main kostenlos erhältlich und können auf der Internetseite www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte bzw. die Endgültigen Bedingungen auf der Internetseite https://www.derivate.bnpparibas.com/optionsscheine abgerufen werden.

Dieses Dokument enthält die endgültigen Angaben zu den Optionsscheinen und die Endgültigen Optionsscheinbedingungen und stellt die Endgültigen Bedingungen des Angebotes von MINI Future Long bzw. MINI Future Short Optionsscheinen bezogen auf Aktien (im Nachfolgenden auch als "Basiswert" bezeichnet) dar.

Die Optionsscheinbedingungen für die betreffende Serie sind in einen Abschnitt A, Teil I (Produktspezifische Bedingungen), einen Abschnitt A, Teil II (Basiswertspezifische Bedingungen), und einen Abschnitt B (Allgemeine Bedingungen) aufgeteilt. Der Abschnitt A der Optionsscheinbedingungen ist durch die nachfolgenden Endgültigen Bedingungen vervollständigt. Der Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen ist bereits vollständig im Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 im Abschnitt XII. Optionsscheinbedingungen aufgeführt.

Um sämtliche Angaben zu erhalten, ist der Basisprospekt, einschließlich der Dokumente, aus denen Angaben mittels Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen werden, und etwaiger Nachträge in Zusammenhang mit den Endgültigen Bedingungen zu lesen. Soweit in diesem Dokument nicht anders definiert oder geregelt, haben die in diesem Dokument verwendeten Begriffe die ihnen im Basisprospekt zugewiesene Bedeutung.

Die Endgültigen Bedingungen stellen für die betreffende Serie von Optionsscheinen die endgültigen Optionsscheinbedingungen dar (die "Endgültigen Optionsscheinbedingungen"). Sofern und soweit die im Basisprospekt enthaltenen Optionsscheinbedingungen von den Endgültigen Optionsscheinbedingungen abweichen, sind die Endgültigen Optionsscheinbedingungen maßgeblich.

ANGABEN ÜBER DEN BASISWERT

Die den Optionsscheinen zugewiesenen Basiswerte sind der Tabelle in den Optionsscheinbedingungen (§ 1) zu entnehmen. Nachfolgender Tabelle sind der Basiswert sowie die öffentlich zugängliche Internetseite, auf der derzeit Angaben in Bezug auf die vergangene und künftige Wert- und Kursentwicklung des jeweiligen Basiswerts und dessen Volatilität kostenlos abrufbar sind, zu entnehmen.

Basiswert mit ISIN	Internetseite
Namens-Stammaktie der adidas AG, ISIN DE000A1EWWW0	www.adidas-group.com
Vinkulierte Namens-Stammaktie der Allianz SE, ISIN DE0008404005	www.allianz.com
Stammaktie der Apple Inc, ISIN US0378331005	www.apple.com
Stammaktie der CD Projekt SA, ISIN PLOPTTC00011	www.cdprojekt.com
Vinkulierte Namens-Stammaktie der Deutsche Lufthansa AG, ISIN DE0008232125	www.lufthansagroup.com
Namens-Stammaktie der Deutsche Telekom AG, ISIN DE0005557508	www.telekom.com
Stammaktie der Evotec AG, ISIN DE0005664809	www.evotec.com
Namens-Stammaktie der Infineon Technologies AG, ISIN DE0006231004	www.infineon.de
Stammaktie der Tesla Inc, ISIN US88160R1014	http://ir.tesla.com
Stammaktie der Amazon.com Inc, ISIN US0231351067	www.amazon.com
Stammaktie der Continental AG, ISIN DE0005439004	www.continental.de
Namens-Stammaktie der Daimler AG, ISIN DE0007100000	www.daimler.de
Namens-Stammaktie der Deutsche Bank AG, ISIN DE0005140008	www.deutsche-bank.de
Stammaktie der Microsoft Corp, ISIN US5949181045	www.microsoft.com
Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, ISIN DE000A0D9PT0	www.mtu.de
Vinkulierte Namens-Stammaktie der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München, ISIN DE0008430026	www.munichre.com
Stammaktie der SAP SE, ISIN DE0007164600	www.sap.com/corporate/en.html
Vorzugsaktie der Volkswagen AG, ISIN DE0007664039	www.volkswagen.de

Die auf den Internetseiten erhältlichen Informationen stellen Angaben Dritter dar. Die Emittentin hat diese Informationen keiner inhaltlichen Überprüfung unterzogen.

ENDGÜLTIGE OPTIONSSCHEINBEDINGUNGEN

Der für die Optionsscheine geltende Abschnitt A, unterteilt in Teil I, §§ 1 und 2 (Produktspezifische Bedingungen) der Endgültigen Optionsscheinbedingungen und Teil II, §§ 3 und 4 (Basiswertspezifische Bedingungen) der Endgültigen Optionsscheinbedingungen ist nachfolgend aufgeführt. Der für die Optionsscheine geltende Abschnitt B der Endgültigen Optionsscheinbedingungen ist dem Abschnitt B, §§ 5-11 (Allgemeine Bedingungen) der Optionsscheinbedingungen des Basisprospekts zu entnehmen.

Die Inhaber-Sammelurkunde verbrieft mehrere Optionsscheine ("**Serienemission**"), die sich lediglich in der wirtschaftlichen Ausgestaltung des in § 1 gewährten Optionsrechts unterscheiden. Die unterschiedlichen Ausstattungsmerkmale je Optionsschein sind in der Tabelle am Ende des § 1 dargestellt und der einzelnen Emission von Optionsscheinen zugewiesen. Die nachfolgenden Optionsscheinbedingungen finden daher in Bezug auf jeden Optionsschein einer Serienemission nach Maßgabe dieser Tabelle entsprechend Anwendung.

§ 1

Optionsrecht, Definitionen

(1) Die BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main ("**Emittentin**") gewährt jedem Inhaber ("**Optionsscheininhaber**") eines MINI Future Long bzw. MINI Future Short Optionsscheines ("**Optionsschein**", zusammen "**Optionsscheine**") bezogen auf den Basiswert ("**Basiswert**"), der in der am Ende dieses § 1 dargestellten Tabelle aufgeführt ist, das Recht ("**Optionsrecht**"), von der Emittentin nach Maßgabe dieser Optionsscheinbedingungen Zahlung des in Absatz (2) und (4) bezeichneten Auszahlungsbetrages in EUR ("**Auszahlungswährung**") gemäß § 1 dieser Optionsscheinbedingungen und § 7 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) zu verlangen.

(2) Vorbehaltlich eines Stop Loss Ereignisses und der Regelung des Absatzes (3) ist der Auszahlungsbetrag ("**Auszahlungsbetrag**") im Fall eines **MINI Future Long** Optionsscheines der in der Referenzwährung bestimmte Differenzbetrag zwischen dem Referenzpreis und dem Maßgeblichen Basispreis, multipliziert mit dem als Dezimalzahl ausgedrückten Bezugsverhältnis ("**Maßgeblicher Betrag**"):

Maßgeblicher Betrag = (Referenzpreis - Maßgeblicher Basispreis) x (B)

Es erfolgt eine Kaufmännische Rundung des so ermittelten Auszahlungsbetrages auf die zweite Nachkommastelle. Der Maßgebliche Betrag wird nach Maßgabe von § 1 Absatz (7) in die Auszahlungswährung umgerechnet, sofern die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Ist der so ermittelte Maßgebliche Betrag Null oder ein negativer Wert, so entspricht der Auszahlungsbetrag lediglich 1/10 Eurocent pro Optionsschein ("**Mindestbetrag**"). Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.

(3) Wenn der Beobachtungskurs innerhalb des Beobachtungszeitraums (einschließlich des Zeitpunkts der Feststellung des Referenzpreises) die Stop Loss Schwelle erreicht oder unterschreitet und damit ein Stop Loss Ereignis eintritt, gelten die Optionsscheine als automatisch ausgeübt und der Tag des Eintritts des Stop Loss Ereignisses, spätestens jedoch der Tag der Feststellung des Stop Loss Referenzstands, ist gleichzeitig der Bewertungstag. Der Auszahlungsbetrag ermittelt sich in diesem Falle ausschließlich (und unabhängig davon, ob zuvor eine Ausübungserklärung im Sinne von § 2 abgegeben wurde oder nicht) wie folgt:

Auszahlungsbetrag = (Stop Loss Referenzstand - Maßgeblicher Basispreis) x (B)

Es erfolgt eine Kaufmännische Rundung des so ermittelten Auszahlungsbetrages auf die zweite Nachkommastelle. Der maßgebliche Betrag wird nach Maßgabe von § 1 Absatz (7) in die Auszahlungswährung umgerechnet, sofern die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Der Auszahlungsbetrag kann lediglich dem Mindestbetrag entsprechen, wenn der Stop Loss Referenzstand kleiner oder gleich dem Maßgeblichen Basispreis ist. Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.

(4) Vorbehaltlich eines Stop Loss Ereignisses und der Regelung des Absatzes (5) ist der Auszahlungsbetrag ("**Auszahlungsbetrag**") im Fall eines **MINI Future Short** Optionsscheines der in der Referenzwährung bestimmte Differenzbetrag, zwischen dem Maßgeblichen Basispreis und dem Referenzpreis, multipliziert mit dem als Dezimalzahl

ausgedrückten Bezugsverhältnis ("**Maßgeblicher Betrag**"):

Maßgeblicher Betrag = (Maßgeblicher Basispreis - Referenzpreis) x (B)

Es erfolgt eine Kaufmännische Rundung des so ermittelten Auszahlungsbetrages auf die zweite Nachkommastelle. Der Maßgebliche Betrag wird nach Maßgabe von § 1 Absatz (7) in die Auszahlungswährung umgerechnet, sofern die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Ist der so ermittelte Maßgebliche Betrag Null oder ein negativer Wert, so entspricht der Auszahlungsbetrag lediglich 1/10 Eurocent pro Optionsschein ("**Mindestbetrag**"). Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.

(5) Wenn der Beobachtungskurs innerhalb des Beobachtungszeitraums (einschließlich des Zeitpunkts der Feststellung des Referenzpreises) die Stop Loss Schwelle erreicht oder überschreitet und damit ein Stop Loss Ereignis eintritt, gelten die Optionsscheine als automatisch ausgeübt und der Tag des Eintritts des Stop Loss Ereignisses, spätestens jedoch der Tag der Feststellung des Stop Loss Referenzstands, ist gleichzeitig der Bewertungstag. Der Auszahlungsbetrag ermittelt sich in diesem Falle ausschließlich (und unabhängig davon, ob zuvor eine Ausübungserklärung im Sinne von § 2 abgegeben wurde oder nicht) wie folgt:

Auszahlungsbetrag = (Maßgeblicher Basispreis - Stop Loss Referenzstand) x (B)

Es erfolgt eine Kaufmännische Rundung des so ermittelten Auszahlungsbetrages auf die zweite Nachkommastelle Der maßgebliche Betrag wird nach Maßgabe von § 1 Absatz (7) in die Auszahlungswährung umgerechnet, sofern die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Der Auszahlungsbetrag kann lediglich dem Mindestbetrag entsprechen, wenn der Stop Loss Referenzstand größer oder gleich dem Maßgeblichen Basispreis ist. Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.

Die Emittentin wird spätestens am Fälligkeitstag den Auszahlungsbetrag pro Optionsschein an den Optionsscheininhaber zahlen.

(6) Im Sinne dieser Optionsscheinbedingungen bedeutet:

"**Anfänglicher Basispreis**": ist der dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Anfängliche Basispreis und dient bei der ersten Anpassung zur Berechnung des Maßgeblichen Basispreises.

"**Anpassungstage ("T")**": sind die im Finanzierungszeitraum tatsächlich angefallenen Kalendertage dividiert durch 360.

"**Ausübungstag**": ist jeweils der letzte Bankgeschäftstag eines jeden Monats, beginnend mit dem 31. März 2021.

"**Bankgeschäftstag**": ist

(a) jeder Tag (außer Samstag und Sonntag), an dem die Banken in Frankfurt am Main, in Wien und die CBF für den allgemeinen Geschäftsbetrieb geöffnet sind, und

(b) im Zusammenhang mit Zahlungsvorgängen in EUR jeder Tag (außer Samstag und Sonntag), an dem das Trans-European Automated Real-Time Gross Settlement Express Transfer-Zahlungssystem (TARGET-System) geöffnet ist.

"**Basiswert**": ist der dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Basiswert.

"**Beobachtungskurs**": ist jeder innerhalb des Beobachtungszeitraums von der Referenzstelle als offizieller Kurs festgestellte und veröffentlichte Kurs des Basiswerts, beginnend mit dem ersten offiziell festgestellten Kurs zum Beginn des Beobachtungszeitraums (1. März 2021).

"**Beobachtungszeitraum**": Der Beobachtungszeitraum beginnt zu dem Zeitpunkt, an dem der erste unter Beobachtungskurs definierte Kurs vorliegt, und endet mit der Feststellung des Referenzpreises oder des Stop Loss Ereignisses (jeweils einschließlich). Für den Beginn des Beobachtungszeitraums gilt § 4 entsprechend.

"**Berechnungsstelle**": ist BNP Paribas Arbitrage S.N.C., 1 rue Laffitte, 75009 Paris, Frankreich.

"**Bewertungstag**": ist der frühere der folgenden Tage:

(a) der Ausübungstag;
(b) der Kündigungstermin, zu dem die Emittentin die Kündigung gemäß § 2 erklärt; und
(c) der Tag an dem ein Stop Loss Ereignis eintritt, spätestens jedoch der Tag, an dem der Stop Loss Referenzstand ermittelt wird.

Ist der Bewertungstag kein Handelstag, dann gilt der unmittelbar nachfolgende Handelstag als Bewertungstag.

Im Fall einer Marktstörung im Sinne des § 4 wird der Bewertungstag **maximal** um acht Handelstage verschoben.

"**Bezugsverhältnis**" ("**B**"): ist das dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene und als Dezimalzahl ausgedrückte Bezugsverhältnis.

"**Börsengeschäftstag**": ist jeder Tag, an dem die Börse, an der die in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Optionsscheine einbezogen wurden für den Handel geöffnet ist.

"**CBF**": ist die Clearstream Banking AG Frankfurt (Mergenthalerallee 61, D-65760 Eschborn, Bundesrepublik Deutschland) oder ihre Nachfolgerin.

"**Dividende**": Für einen **MINI Future Long** Optionsschein gilt: Im Fall von Dividendenzahlungen auf die Aktie wird vorbehaltlich sonstiger Bestimmungen dieser Optionsscheinbedingungen, bei der Anpassung des Maßgeblichen Basispreises ein Abzug vorgenommen. Am Ex-Tag (Tag ab dem die Aktie "Ex-Dividende" notiert) wird die Nettodividende (die von der Hauptversammlung der Aktiengesellschaft beschlossene Dividende nach Abzug von etwaigen Steuern) bei der Ermittlung des "neuen" Maßgeblichen Basispreises in Abzug gebracht.

"**Dividende**": Für einen **MINI Future Short** Optionsschein gilt: Im Fall von Dividendenzahlungen auf die Aktie wird vorbehaltlich sonstiger Bestimmungen dieser Optionsscheinbedingungen, bei der Anpassung des Maßgeblichen Basispreises ein Abzug vorgenommen. Am Ex-Tag (Tag ab dem die Aktie "Ex-Dividende" notiert) wird die Bruttodividende (die von der Hauptversammlung der Aktiengesellschaft beschlossene Dividende vor Abzug von etwaigen Steuern), bei der Ermittlung des "neuen" Maßgeblichen Basispreises in Abzug gebracht.

"**Finanzierungszeitraum**": ist der Zeitraum zwischen dem Tag, an dem der Referenzzinssatz zuletzt neu festgelegt und veröffentlicht wurde (einschließlich) - der Tag der aktuellen Anpassung des Maßgeblichen Basispreises bleibt hierbei außer Betracht - bis zum Tag der aktuellen Anpassung des Maßgeblichen Basispreises (ausschließlich).

"**Fälligkeitstag**": ist der Tag, der vier Bankgeschäftstage nach dem Bewertungstag liegt.

"**Handelstag**": ist jeder Tag, an dem im Hinblick auf den Basiswert

(a) die Referenzstelle und die Terminbörse für den regulären Handel geöffnet sind, und
(b) der Kurs des Basiswerts durch die in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle bestimmte Referenzstelle festgestellt wird.

"**Kaufmännische Rundung**": ist der Vorgang des Abrundens oder Aufrundens. Wenn die Ziffer an der ersten wegfallenden Nachkommastelle eine 1, 2, 3 oder 4 ist, dann wird abgerundet. Ist die Ziffer an der ersten wegfallenden Nachkommastelle eine 5, 6, 7, 8 oder 9, dann wird aufgerundet.

"**Maßgeblicher Basispreis**": entspricht zunächst dem Anfänglichen Basispreis. Anschließend wird er von der Berechnungsstelle zu jedem Anpassungstag angepasst und gilt dann jeweils ab diesem Anpassungstag (einschließlich) bis zum nächsten Anpassungstag (ausschließlich). Der nach dem Anfänglichen Basispreis neue Maßgebliche Basispreis wird wie folgt ermittelt, wobei eine Kaufmännische Rundung auf die vierte Nachkommastelle erfolgt.

Im Fall eines **MINI Future Long** Optionsscheins:

$$\text{Maßgeblicher Basispreis}_{neu} = \text{Maßgeblicher Basispreis}_{Vorangehend} \times (1 + (R + \text{Zinsanpassungssatz}) \times T) - DIV$$

("**R**"= Referenzzinssatz, "**T**"= Anpassungstage und "**DIV**"= Dividende)

Im Fall eines **MINI Future Short** Optionsscheins:

$$\text{Maßgeblicher Basispreis}_{neu} = \text{Maßgeblicher Basispreis}_{Vorangehend} \times (1 + (R - \text{Zinsanpassungssatz}) \times T) - DIV$$

("**R**"= Referenzzinssatz, "**T**"= Anpassungstage und "**DIV**"= Dividende)

"**Maßgeblicher Basispreis$_{Vorangehend}$**": bezeichnet den Maßgeblichen Basispreis des Tages, an dem der aktuelle Referenzzinssatz zuletzt festgelegt wurde; der Tag der aktuellen Anpassung des Maßgeblichen Basispreises bleibt hierbei außer Betracht.

"**Referenzpreis**": ist der am Bewertungstag von der Referenzstelle als offizieller Schlusskurs festgestellte und veröffentlichte Kurs des Basiswerts.

Sollte der Referenzpreis am Bewertungstag nicht festgestellt werden und liegt keine Marktstörung gemäß § 4 vor, dann findet die für den Bewertungstag vorgesehene Regelung Anwendung.

"**Referenzstelle**": ist die in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle dem Basiswert zugewiesene Referenzstelle.

"**Referenzwährung**": ist die dem Basiswert in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Referenzwährung.

"**Referenzzinssatz**" ("**R**"): ist in Bezug auf die jeweilige Ermittlung des Maßgeblichen Basispreises$_{neu}$ der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle dem Basiswert zugewiesene Referenzzinssatz, der gegenwärtig auf der in nachstehender Tabelle unter "Referenzzinssatz/Internetseite" aufgeführten Internetseite veröffentlicht wird.

Für den Fall, dass der Referenzzinssatz in Bezug auf einen Anpassungstag künftig mehrmals festgelegt und veröffentlicht wird, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB), welcher dieser Referenzzinssätze künftig maßgeblich sein soll und wo er veröffentlicht wird; die Emittentin gibt diese Entscheidung gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekannt.

Für den Fall, dass

(a) es bei der Ermittlung des Referenzzinssatzes oder bei der ermittelnden Stelle zu einer Änderung kommt, die Einfluss auf die Höhe des Referenzzinssatzes hat oder haben kann,

(b) der Referenzzinssatz ersatzlos aufgehoben wird,

(c) die ermittelnde Stelle nicht in der Lage ist, die Berechnung des Referenzzinssatzes vorzunehmen, oder

(d) der Referenzzinssatz aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht mehr verwendet werden kann,

wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) den Referenzzinssatz durch den dann marktüblichen Referenzzinssatz ersetzen. Den neuen Referenzzinssatz wird die Emittentin gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekanntgeben.

"**Stop Loss Ereignis**": ist im Fall eines **MINI Future Long** Optionsscheins das Ereignis, wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle erreicht oder unterschreitet.

"**Stop Loss Ereignis**": ist im Fall eines **MINI Future Short** Optionsscheins das Ereignis, wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle erreicht oder überschreitet.

"**Stop Loss Referenzstand**": ist der Kurs, der nach Eintritt eines Stop Loss Ereignisses von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) auf der Grundlage der festgestellten Kurse und unter Berücksichtigung der Absicherungsgeschäfte der Berechnungsstelle spätestens am Handelstag nach dem Tag des Eintritts des Stop Loss Ereignisses als der Stop Loss Referenzstand bestimmt wird.

"**Stop Loss Schwelle**": ist die dem Optionsschein zugewiesene Stop Loss Schwelle. Die anfängliche Stop Loss Schwelle ist die in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Stop Loss Schwelle (die "**Anfängliche Stop Loss Schwelle**"). Die Stop Loss Schwelle (einschließlich der Anfänglichen Stop Loss Schwelle) wird bei Anpassung des Maßgeblichen Basispreises wie folgt neu festgelegt, wobei eine Kaufmännische Rundung auf die vierte Nachkommastelle erfolgt:

Maßgeblicher Basispreis x Stop Loss Schwellen Anpassungssatz

"**Stop Loss Schwellen Anpassungssatz**": ist der dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Stop Loss Schwellen Anpassungssatz.

"**Terminbörse**": ist die dem Basiswert in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Terminbörse.

"**Zinsanpassungssatz**": ist der dem jeweiligen Optionsschein zugewiesene Zinsanpassungssatz. Der anfängliche

Zinsanpassungssatz ist der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Zinsanpassungssatz ("**Anfänglicher Zinsanpassungssatz**"). Die Berechnungsstelle ist berechtigt, den Zinsanpassungssatz, einschließlich des Anfänglichen Zinsanpassungssatzes an jedem Börsengeschäftstag nach ihrem billigen Ermessen (§ 317 BGB)innerhalb einer in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle für jeden Optionsschein angegebenen Bandbreite (Abweichung jeweils (+) oder (-)) unter Berücksichtigung der jeweiligen Marktbedingungen (einschließlich Marktzinsniveau und Zinserwartungen des Marktes) neu festzulegen. Der angepasste Wert wird unverzüglich gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) veröffentlicht.

(7) Die nachfolgenden Bestimmungen zur Währungsumrechnung finden dann Anwendung, wenn die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Für die Umrechnung von der Referenzwährung in die Auszahlungswährung wird die Berechnungsstelle den *am International Interbank Spot Market* tatsächlich gehandelten Kurs zugrundelegen und die Umrechnung auf Grundlage dieses Währungswechselkurses vornehmen.

Produkt 10 (MINI Future Long/Short Optionsscheine)

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7FZL, DE000PF7FZL3 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der adidas AG, DE000A1EWWW0	Long	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	256,0250	266,2660	104,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7FZM, DE000PF7FZM1 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Allianz SE, DE0008404005	Long	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	183,2300	190,5592	104,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7FZN, DE000PF7FZN9 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Allianz SE, DE0008404005	Long	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	186,2420	193,6917	104,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7FZP, DE000PF7FZP4 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Long	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	114,0330	119,7347	105,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7FZQ, DE000PF7FZQ2 / 2.000.000	Stammaktie der CD Projekt SA, PLOPTTC00011	Long	PLN	Warsaw Stock Exchange	Warsaw Stock Exchange	0,10	168,7039	194,0095	115,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	WIBOR 1M / www.gpwbenchmark.pl
PF7FZR, DE000PF7FZR0 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Deutsche Lufthansa AG, DE0008232125	Long	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	11,7341	12,2035	104,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7FZS, DE000PF7FZS8 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Deutsche Lufthansa AG, DE0008232125	Long	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	11,8275	12,3006	104,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7FZT, DE000PF7FZT6 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Deutsche Telekom AG, DE0005557508	Long	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	14,3022	14,8743	104,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7FZU, DE000PF7FZU4 / 2.000.000	Stammaktie der Evotec AG, DE0005664809	Long	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	27,2812	30,0093	110,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7FZV, DE000PF7FZV2 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Infineon Technologies AG, DE0006231004	Long	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	32,8427	34,1564	104,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7FZW, DE000PF7FZW0 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	558,2176	614,0394	110,0000	6%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7FZX, DE000PF7FZX8 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	579,2667	637,1934	110,0000	6%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7FZY, DE000PF7FZY6 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	589,5000	648,4500	110,0000	6%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7FZZ, DE000PF7FZZ3 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	599,7333	659,7066	110,0000	6%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7FZ0, DE000PF7FZ09 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	609,9666	670,9633	110,0000	6%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7FZ1, DE000PF7FZ17 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	615,0833	676,5916	110,0000	6%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7FZ2, DE000PF7FZ25 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der adidas AG, DE000A1EWWW0	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	307,2300	294,9408	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7FZ3, DE000PF7FZ33 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der adidas AG, DE000A1EWWW0	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	309,4245	297,0475	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7FZ4, DE000PF7FZ41 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Allianz SE, DE0008404005	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	210,8401	202,4065	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7FZ5, DE000PF7FZ58 / 2.000.000	Stammaktie der Amazon.com Inc, US0231351067	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,01	3.228,4222	3.067,0011	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7FZ6, DE000PF7FZ66 / 2.000.000	Stammaktie der Amazon.com Inc, US0231351067	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,01	3.251,3509	3.088,7834	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7FZ7, DE000PF7FZ74 / 2.000.000	Stammaktie der Amazon.com Inc, US0231351067	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,01	3.274,2796	3.110,5656	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7FZ8, DE000PF7FZ82 / 2.000.000	Stammaktie der Amazon.com Inc, US0231351067	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,01	3.330,4778	3.163,9539	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7FZ9, DE000PF7FZ90 / 2.000.000	Stammaktie der Amazon.com Inc, US0231351067	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,01	3.406,9068	3.236,5615	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F0A, DE000PF7F0A9 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	127,9470	121,5497	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F0B, DE000PF7F0B7 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	128,8544	122,4117	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7F0C, DE000PF7F0C5 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	129,7618	123,2737	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F0D, DE000PF7F0D3 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	130,6692	124,1357	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F0E, DE000PF7F0E1 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	132,4640	125,8408	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F0F, DE000PF7F0F8 / 2.000.000	Stammaktie der Continental AG, DE0005439004	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	126,7943	120,4546	95,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0G, DE000PF7F0G6 / 2.000.000	Stammaktie der Continental AG, DE0005439004	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	127,6935	121,3088	95,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0H, DE000PF7F0H4 / 2.000.000	Stammaktie der Continental AG, DE0005439004	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	128,5928	122,1632	95,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0J, DE000PF7F0J0 / 2.000.000	Stammaktie der Continental AG, DE0005439004	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	130,3913	123,8717	95,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0K, DE000PF7F0K8 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Daimler AG, DE0007100000	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	69,6360	66,8506	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7F0L, DE000PF7F0L6 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Deutsche Bank AG, DE0005140008	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	10,9893	10,5497	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0M, DE000PF7F0M4 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Deutsche Bank AG, DE0005140008	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	11,1202	10,6754	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0N, DE000PF7F0N2 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Deutsche Lufthansa AG, DE0008232125	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	17,2327	16,5434	96,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0P, DE000PF7F0P7 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Deutsche Telekom AG, DE0005557508	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	15,8078	15,1755	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0Q, DE000PF7F0Q5 / 2.000.000	Stammaktie der Evotec AG, DE0005664809	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	35,8250	32,2425	90,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0R, DE000PF7F0R3 / 2.000.000	Stammaktie der Evotec AG, DE0005664809	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	36,3391	32,7052	90,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0S, DE000PF7F0S1 / 2.000.000	Stammaktie der Evotec AG, DE0005664809	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	38,3402	34,5062	90,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7F0T, DE000PF7F0T9 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Infineon Technologies AG, DE0006231004	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	37,1805	35,6933	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0U, DE000PF7F0U7 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Infineon Technologies AG, DE0006231004	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	37,4461	35,9483	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F0V, DE000PF7F0V5 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	242,1570	230,0492	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F0W, DE000PF7F0W3 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	243,8744	231,6807	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F0X, DE000PF7F0X1 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	245,5918	233,3122	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F0Y, DE000PF7F0Y9 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	247,3092	234,9437	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7F0Z, DE000PF7F0Z6 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	310,4058	294,8855	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F00, DE000PF7F001 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	318,4205	302,4995	95,0000	5%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F01, DE000PF7F019 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	218,1238	201,7645	92,5000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F02, DE000PF7F027 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	219,6350	203,1624	92,5000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F03, DE000PF7F035 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	221,1463	204,5603	92,5000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F04, DE000PF7F043 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	222,6575	205,9582	92,5000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7F05, DE000PF7F050 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	224,1688	207,3561	92,5000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F06, DE000PF7F068 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	225,6800	208,7540	92,5000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F07, DE000PF7F076 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München, DE0008430026	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	255,9900	245,7504	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F08, DE000PF7F084 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München, DE0008430026	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	257,8186	247,5059	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7F09, DE000PF7F092 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München, DE0008430026	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	259,6471	249,2612	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F1A, DE000PF7F1A7 / 2.000.000	Stammaktie der SAP SE, DE0007164600	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	108,2970	103,9651	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F1B, DE000PF7F1B5 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	760,6754	684,6079	90,0000	7%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F1C, DE000PF7F1C3 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	765,7920	689,2128	90,0000	7%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F1D, DE000PF7F1D1 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	770,9087	693,8178	90,0000	7%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F1E, DE000PF7F1E9 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	776,0253	698,4228	90,0000	7%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7F1F, DE000PF7F1F6 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	781,1420	703,0278	90,0000	7%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F1G, DE000PF7F1G4 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	786,2586	707,6327	90,0000	7%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F1H, DE000PF7F1H2 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	795,8815	716,2934	90,0000	7%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F1J, DE000PF7F1J8 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	804,4093	723,9684	90,0000	7%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F1K, DE000PF7F1K6 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	812,9370	731,6433	90,0000	7%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F1L, DE000PF7F1L4 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	USD	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	949,3810	854,4429	90,0000	7%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	USD-LIBOR 1M / www.theice.com
PF7F1M, DE000PF7F1M2 / 2.000.000	Vorzugsaktie der Volkswagen AG, DE0007664039	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	179,1720	172,0051	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Termin-börse**	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungs-satz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*		Referenzzinssatz* / Internetseite
PF7F1N, DE000PF7F1N0 / 2.000.000	Vorzugsaktie der Volkswagen AG, DE0007664039	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	180,4518	173,2337	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu
PF7F1P, DE000PF7F1P5 / 2.000.000	Vorzugsaktie der Volkswagen AG, DE0007664039	Short	EUR	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	181,7316	174,4623	96,0000	4%	20% (+/- 10 Prozentpunkte)	EURIBOR 1M / www.emmi-benchmarks.eu

* Zur Klarstellung gelten alle Angaben vorbehaltlich der §§ 3 und 4

** bzw. die jeweilige Hauptterminbörse, an der Termin- oder Optionskontrakte in Bezug auf den Basiswert gehandelt werden.

EURIBOR = Euro Interbank Offered Rate

LIBOR = London Interbank Offered Rate

WIBOR = Warsaw Interbank Offered Rate

1 hier das elektronische Handelssystem Xetra

2 "NASDAQ GS" steht für National Association of Securities Dealers Automated Quotations Stock Exchange Global Select Market

Bei den verwendeten Abkürzungen für die jeweilige Währung handelt es sich (mit Ausnahme der Abkürzung "GBp", die für Britische Pence Sterling steht und wobei GBp 100 einem Britischen Pfund Sterling ("GBP" 1,00) entsprechen) um die offiziell verwendeten ISO-Währungskürzel. ISO = International Organization for Standardization; Währungskürzel zurzeit auch auf der Internetseite: http://publications.europa.eu/code/de/de-5000700.htm

§ 2

Ausübung der Optionsrechte

(1) Die Optionsscheine gelten als automatisch ausgeübt sobald ein Stop Loss Ereignis eintritt.

(2)

(a) Optionsrechte können nur für mindestens 1.000 Optionsscheine oder ein ganzzahliges Vielfaches davon ("**Mindestzahl**") ausgeübt werden. Der Optionsscheininhaber muss spätestens am zweiten Bankgeschäftstag vor dem Ausübungstag bis 10:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main):

(i) bei der Zahlstelle (gemäß § 8 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen)), bei Übermittlung per Telefax unter Nr. +49 (0) 69 15205277 bzw. per E-Mail unter der E-Mail-Adresse frankfurt.gct.operations@bnpparibas.com eine unbedingte Erklärung in Textform mit allen gemäß nachstehendem Absatz (2)(b) notwendigen Angaben einreichen (die "**Ausübungserklärung**"); und

(ii) die Optionsscheine an die Emittentin über das Konto der Zahlstelle liefern und zwar durch die Übertragung der Optionsscheine auf das Konto der Zahlstelle bei der CBF (Kto. Nr. 7259).

Die wirksame Ausübung des Optionsrechts durch den Optionsscheininhaber, steht unter der auflösenden Bedingung, dass bis einschließlich der Feststellung des Referenzpreises am Ausübungstag ein Stop Loss Ereignis eintritt: Das heißt, der Eintritt eines Stop Loss Ereignisses nach Ausübung gemäß diesem § 2 Absatz (2), führt dazu, dass die Wirksamkeit der Ausübung nachträglich entfällt und dass stattdessen § 2 Absatz (1) zur Anwendung kommt.

(b) Die Ausübungserklärung muss enthalten:

(i) den Namen und die Anschrift des Ausübenden,

(ii) die Art (WKN oder ISIN) und die Anzahl der Optionsscheine, für die das Optionsrecht ausgeübt wird, und

(iii) die Angabe eines in der Auszahlungswährung geführten Bankkontos, auf das der Auszahlungsbetrag überwiesen werden soll.

Die Ausübungserklärung ist bindend und unwiderruflich. Sie wird wirksam, wenn die Ausübungserklärung zugegangen ist und die Optionsscheine fristgerecht bei der Zahlstelle eingegangen sind. Werden die Optionsscheine, auf die sich die Ausübungserklärung bezieht, nicht oder nicht rechtzeitig an die Zahlstelle nach Maßgabe des obenstehenden Absatzes (2)(a) geliefert, so ist die Ausübungserklärung nichtig. Als Bewertungstag i.S.d. § 1 gilt dabei der Bankgeschäftstag, an dem erstmals bis einschließlich 10:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) die vorgenannten Ausübungsvoraussetzungen für die ausgeübten Optionsrechte erfüllt sind.

Werden abweichend von Absatz (2)(a) Optionsrechte nicht im Umfang der Mindestzahl oder zu einem Vielfachen der Mindestzahl ausgeübt, gilt die Ausübung nur für die nächst kleinere Zahl von Optionsscheinen, die durch die Mindestzahl ganzzahlig ohne Rest teilbar ist. Das gilt entsprechend, sofern die Anzahl der in der Ausübungserklärung genannten Optionsscheine von der Anzahl der an die Zahlstelle übertragenen Optionsscheine abweicht. Die gelieferten überzähligen Optionsscheine werden dem Optionsscheininhaber in beiden Fällen auf dessen Kosten und Risiko zurückübertragen.

(3) Die Emittentin ist berechtigt zum letzten Bankgeschäftstag eines jeden Monats, erstmals zum 31. März 2021 ("**Kündigungstermin**") die Optionsscheine insgesamt, jedoch nicht teilweise ordentlich zu kündigen. Die Kündigung durch die Emittentin ist spätestens am zweiten Bankgeschäftstag vor dem Kündigungstermin gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekannt zu machen.

Der Bewertungstag ist in diesem Fall der Kündigungstermin mit der Maßgabe, dass der für den Kündigungstermin maßgebliche Zeitpunkt der ist, zu dem der betreffende Referenzpreis (vorbehaltlich eines Stop Loss Ereignisses und der außerordentlichen Kündigung gemäß § 3) festgestellt wird. Der den Optionsscheininhabern im Falle der ordentlichen Kündigung zu zahlende Auszahlungsbetrag ermittelt sich dann nach Maßgabe der Vorschriften des § 1 Absatz (2) und (4) (einschließlich des Verweises auf Absatz (3) und (5)).

Eine erklärte Kündigung wird gegenstandslos, wenn bis einschließlich zum relevanten Kündigungstermin ein Stop Loss

Ereignis eintritt.

§ 3

Anpassungen, außerordentliche Kündigung

(1) Falls ein Potenzielles Anpassungsereignis nach Absatz (2) eintritt, kann die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Optionsscheinbedingungen in der Weise anpassen, dass die Optionsscheininhaber wirtschaftlich soweit wie möglich so gestellt werden, wie sie vor Durchführung der Maßnahmen nach Absatz (2) standen. Die Emittentin kann dabei nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Optionsscheinbedingungen auch in der Weise anpassen, in der an der Terminbörse entsprechende Anpassungen für dort gehandelte Termin- bzw. Optionskontrakte auf den Basiswert erfolgen oder erfolgen würden, falls dort entsprechende Termin- bzw. Optionskontrakte auf den Basiswert gehandelt werden oder gehandelt würden. Die Anpassungen können sich auch darauf beziehen, dass der Basiswert durch einen Aktienkorb im Zusammenhang mit den in Absatz (2) genannten Wertpapieren ersetzt wird.

(2) "**Potenzielles Anpassungsereignis**" in Bezug auf eine Aktie als Basiswert ist:

(i) ein Aktiensplit, eine Zusammenlegung von Aktien oder Umwandlung von Aktiengattungen (soweit kein Fusionsereignis vorliegt) oder eine freie Ausschüttung oder Zuteilung von Aktien an die Aktionäre des Unternehmens, das den Basiswert begeben hat ("**Gesellschaft**"), sei es aufgrund von Dividendenbeschlüssen oder aus anderen Gründen;

(ii) die Gewährung von weiteren Wertpapieren, die zum Empfang von Zahlungen bzw. Dividenden oder Liquidationserlösen der Gesellschaft dienen, an die Aktionäre der Gesellschaft im Verhältnis zu den von diesen gehaltenen Aktien; Gewährung an die Aktionäre der Gesellschaft von weiteren Gesellschaftsanteilen oder sonstigen Wertpapieren eines anderen Emittenten, der von der Gesellschaft direkt oder indirekt erworben oder bereits gehalten wird, als Folge eines Spin-Off oder einer vergleichbaren Maßnahme; oder Gewährung sonstiger Wertpapiere, Rechte oder Optionen oder anderer Vermögensgegenstände an die Aktionäre der Gesellschaft jeweils für eine Gegenleistung, die unter dem jeweiligen Marktpreis liegt, der von der Berechnungsstelle für relevant gehalten wird;

(iii) jede außerordentliche Dividende, die keine turnusgemäß ausgeschüttete Dividende ist;

(iv) eine Aufforderung zur Leistung von Einlagen auf nicht volleingezahlte Aktien;

(v) ein Aktienrückkauf der Aktien durch die Gesellschaft aus Gewinn oder Rücklagen, und unabhängig davon, ob das Entgelt hierfür in Geldzahlung, Wertpapieren oder anderen Werten besteht;

(vi) eine gesellschaftsrechtliche Maßnahme der Gesellschaft, die eine Abwehr einer feindlichen Übernahme darstellt und dazu führt, dass sich der theoretische, innere Wert der Aktie verringert;

(vii) oder jede andere Maßnahme, die einen verwässernden oder werterhöhenden Einfluss auf den theoretischen, inneren Wert der Aktie hat.

(3) Falls ein Anpassungsereignis nach Absatz (4) eintritt, kann die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB)

(i) die Optionsscheinbedingungen in der Weise anpassen, dass die Optionsscheininhaber wirtschaftlich soweit wie möglich so gestellt werden, wie sie vor Durchführung der Maßnahmen nach Absatz (4) standen. Die Anpassungen können sich auch darauf beziehen, dass der Basiswert durch einen Aktienkorb im Zusammenhang mit den in Absatz (4) genannten Wertpapieren, durch Aktien einer durch die Ausgliederung neu gebildeten Aktiengesellschaft oder durch Aktien einer den ausgliedernden Unternehmensteil aufnehmenden Aktiengesellschaft in angepasster Zahl ersetzt wird. Die Emittentin kann nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Optionsscheinbedingungen auch in der Weise anpassen, in der an der Terminbörse entsprechende Anpassungen für dort gehandelte Termin- bzw. Optionskontrakte auf den Basiswert erfolgen oder erfolgen würden, falls dort entsprechende Termin- bzw. Optionskontrakte auf den Basiswert gehandelt werden; oder

(ii) die Optionsscheine vorzeitig durch Bekanntmachung nach § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) unter Angabe des nachstehend definierten Kündigungsbetrages kündigen. Im Falle der Kündigung zahlt die Emittentin anstatt der unter den Optionsscheinen ansonsten zu leistenden Zahlungen an jeden Optionsscheininhaber einen Betrag je

Optionsschein ("**Kündigungsbetrag**"), der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) als angemessener Marktpreis des Optionsscheins unmittelbar vor dem zur Kündigung berechtigenden Ereignis festgelegt wird.

Die Emittentin wird den Kündigungsbetrag innerhalb von vier Bankgeschäftstagen nach dem Tag der Bekanntmachung gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) an die CBF oder ihre Nachfolgerin zur Weiterleitung an die Optionsscheininhaber überweisen. Die Emittentin wird den Kündigungsbetrag gemäß § 7 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) zahlen.

(4) "**Anpassungsereignis**" in Bezug auf den Basiswert ist

(i) ein De-Listing, das im Sinne dieser Optionsscheinbedingungen vorliegt, wenn die Referenzstelle ankündigt, dass gemäß den anwendbaren Regularien der Referenzstelle der Basiswert bei der Referenzstelle nicht mehr gelistet, gehandelt oder öffentlich quotiert wird oder werden wird (sofern kein Fusionsereignis oder Tender Offer vorliegt) und der Basiswert nicht unverzüglich an einer anderen Börse oder einem Handelssystem gelistet, gehandelt oder öffentlich quotiert wird, die bzw. das in derselben Jurisdiktion wie die ursprüngliche Referenzstelle befindlich ist (bzw. soweit die ursprüngliche Referenzstelle in der Europäischen Union befindlich ist, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union);

(ii) eine Verstaatlichung, die im Sinne dieser Optionsscheinbedingungen vorliegt, wenn sämtliche Aktien oder Vermögensgegenstände der Gesellschaft verstaatlicht, enteignet oder in vergleichbarer Weise auf eine Regierungsstelle, Behörde oder sonstige staatliche Stelle übertragen werden;

(iii) dann vorliegend, wenn entweder (A) ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines nach dem für die Gesellschaft anwendbaren Recht vergleichbaren Verfahrens über das Vermögen der Gesellschaft gestellt wird, oder (B) ein die Gesellschaft betreffendes freiwilliges oder unfreiwilliges Liquidations-, Insolvenz-, Auflösungs- oder vergleichbares Verfahren nach dem für die Gesellschaft anwendbaren Recht eröffnet worden ist, oder (C) in Bezug auf die Gesellschaft die Liquidation, die Insolvenz, die Auflösung oder ein vergleichbares Ereignis nach dem für die Gesellschaft anwendbaren Recht eingetreten ist;

(iv) ein Übernahmeangebot, das im Sinne dieser Optionsscheinbedingungen vorliegt, wenn ein Angebot der Übernahme, des Erwerbs, des Austausches oder ein sonstiges Angebot vorliegt, das dazu führt oder führen würde, dass eine Person im Wege der Umwandlung oder anderweitig mehr als 10 % und weniger als 100 % der Aktien der Gesellschaft erwirbt oder erhält bzw. erwerben oder erhalten würde oder ein entsprechendes Recht erwirbt oder erwerben würde. Das Vorliegen eines Übernahmeangebotes wird von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) aufgrund von Notifizierungen staatlicher oder anderer relevanter Stellen oder aufgrund anderer von der Berechnungsstelle für relevant erachteter Informationen bestimmt;

(v) der wirksame Vollzug eines Übernahmeangebots, d.h. die Bekanntgabe des unwiderruflichen Zustandekommens eines Übernahmeangebots durch die übernehmende Person;

(vi) ein "**Fusionsereignis**", das wiederum vorliegt, wenn in Bezug auf eine Aktie als Basiswert

a. eine Umwandlung von Aktiengattungen oder eine Inhaltsänderung des Basiswerts vorliegt, die dazu führt, dass eine Übertragung aller Aktien der Gesellschaft auf eine bestimmte Person erfolgt oder eine unwiderrufliche Verpflichtung hierzu besteht;

b. eine Zusammenlegung, Verschmelzung oder Fusion der Gesellschaft mit einem anderen Unternehmen vorliegt (es sei denn, die Gesellschaft ist das fortbestehende Unternehmen und die Verschmelzung führt nicht zu einer Umwandlung von Aktiengattungen oder Inhaltsänderung der Aktien);

c. ein sonstiges Übernahmeangebot vorliegt, das im Sinne dieser Optionsscheinbedingungen vorliegt, wenn ein Angebot der Übernahme, des Erwerbs, des Austausches oder ein sonstiges Angebot einer Person vorliegt, 100 % der Aktien der Gesellschaft zu erwerben oder zu erhalten, das dazu führt, dass eine Übertragung aller Aktien der Gesellschaft (mit Ausnahme der Aktien, die bereits von dieser Person gehalten oder kontrolliert werden) auf diese Person erfolgt oder eine unwiderrufliche Verpflichtung hierzu besteht;

d. eine Zusammenlegung, Verschmelzung oder Fusion der Gesellschaft oder einer ihrer Tochtergesellschaften mit einem anderen Unternehmen vorliegt und das fortbestehende Unternehmen die Gesellschaft ist und dies nicht zu einer Umwandlung von Aktiengattungen oder

einer Inhaltsänderung des Basiswerts, sondern dazu führt, dass die Aktien der Gesellschaft vor diesem Ereignis (mit Ausnahme der Aktien, die von dem anderen Unternehmen gehalten oder kontrolliert werden) weniger als 50 % der Aktien der Gesellschaft unmittelbar nach dem Stattfinden des Ereignisses darstellen.

(vii) Auf andere als die vorstehend bezeichneten Ereignisse, die nach Auffassung der Emittentin und der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen in ihren wirtschaftlichen Auswirkungen diesen Ereignissen vergleichbar sind, und die Einfluss auf den rechnerischen Wert der Aktie haben können, sind die beschriebenen Regeln entsprechend anzuwenden.

(5) Berechnungen, Entscheidungen und Feststellungen nach den vorstehenden Absätzen werden durch die Berechnungsstelle (§ 8 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen)) für die Emittentin vorgenommen und sind für alle Beteiligten bindend, sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt. Sämtliche Anpassungen sowie der Zeitpunkt ihres Inkrafttretens werden unverzüglich nach § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekannt gemacht.

§ 4

Marktstörungen

(1)

(a) In Abweichung von Absatz (1)(b), wenn nach Auffassung der Berechnungsstelle zum Zeitpunkt der Feststellung des maßgeblichen Kurses eine Marktstörung, wie in Absatz (2) definiert, vorliegt, wird der betroffene Tag auf den unmittelbar nachfolgenden Handelstag, an dem keine Marktstörung mehr vorliegt, verschoben. Bei einer Verschiebung des Bewertungstages wird der Fälligkeitstag entsprechend angepasst.

(b) Wenn während des Beobachtungszeitraums eine Marktstörung vorliegt, kann die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) während der Dauer dieser Marktstörung entweder die Feststellung des Stop Loss Ereignisses aussetzen, oder anstelle des Beobachtungskurses einen von ihr zu bestimmenden Ersatz-Kurs des Basiswerts zur Feststellung eines Stop Loss Ereignisses heranziehen.

(2) "**Marktstörung**" bedeutet:

(a) die Suspendierung oder wesentliche Einschränkung des Handels (i) des Basiswerts an der Referenzstelle oder (ii) von auf den Basiswert bezogenen Terminkontrakten oder Optionskontrakten an der Terminbörse;

(b) ein Ereignis, das die Möglichkeit von Marktteilnehmern, (i) Geschäfte mit dem Basiswert an der Referenzstelle zu tätigen oder einen Marktpreis für den Basiswert an der Referenzstelle zu erhalten oder (ii) Geschäfte in auf den Basiswert bezogenen Terminkontrakten oder Optionskontrakten an der Terminbörse zu tätigen bzw. einen Marktpreis für solche Terminkontrakte oder Optionskontrakte an der Terminbörse zu erhalten, unterbricht oder beeinträchtigt; oder

(c) dass die Referenzstelle vor ihrem regulären Handelsschluss schließt. Das gilt nicht, wenn die Referenzstelle den Handelsschluss mindestens eine Stunde vor dem tatsächlichen Handelsschluss oder, wenn dieser Zeitpunkt früher liegt, dem letzten Zeitpunkt für die Ordereingabe bei der Referenzstelle zur Ausführung zum Bewertungszeitpunkt an dem betreffenden Handelstag ankündigt.

(3) In Abweichung von Absatz (1)(a), wenn der Bewertungstag um mehr als die in der Definition von Bewertungstag gemäß § 1 genannte Anzahl von Handelstagen nach Ablauf des ursprünglichen Tages verschoben worden ist und auch an diesem Tag die Marktstörung fortbesteht, dann gilt dieser Tag als Bewertungstag. Der für die Ermittlung des maßgeblichen Kurses verwendete Kurs des Basiswerts entspricht dann dem von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) bestimmten Kurs, unter Berücksichtigung der am ursprünglich festgelegten, nicht verschobenen Tag herrschenden Marktgegebenheiten.

Weitere Informationen

Verwendung des Emissionserlöses:

Zweckbestimmung des Emissionserlöses	Die Emittentin wird den Nettoerlös der Emission ausschließlich zur Absicherung ihrer Verbindlichkeiten gegenüber den Optionsscheininhabern unter den Optionsscheinen verwenden.

Zulassung der Optionsscheine zum Handel:

Börsennotierung und Zulassung zum Handel	Die Beantragung der Einbeziehung der Optionsscheine in den Freiverkehr der Frankfurter Börse und der Börse Stuttgart ist beabsichtigt. Die Einbeziehung der Optionsscheine in den Handel ist (frühestens) für den 1. März 2021 geplant.

Angebotskonditionen:

Angebotsfrist	Vom 1. März 2021 bis zum Ablauf der Gültigkeit des Prospekts bzw. des jeweils aktuellen Basisprospekts. Der Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 verliert am 15. Dezember 2021 seine Gültigkeit. Ab diesem Zeitpunkt sind die Endgültigen Angebotsbedingungen für diejenigen Optionsscheine, deren Laufzeit bis zum 15. Dezember 2021 nicht beendet worden ist, im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellen Basisprospekt der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main, zur Neuemission sowie zur Fortsetzung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Optionsscheinen zu lesen, der dem Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 nachfolgt. Die Emittentin behält sich das Recht vor, die Emission der Optionsscheine ohne Angabe von Gründen nicht vorzunehmen.
Vertriebsstellen	Banken und Sparkassen
Gegenpartei und Übernehmerin	BNP Paribas Arbitrage S.N.C.
Zeichnungsverfahren	Entfällt
Emissionswährung	EUR
Emissionstermin (Valutatag)	3. März 2021
Anfänglicher Ausgabepreis und Volumen je Serie	Der anfängliche Ausgabepreis sowie das Volumen je Optionsschein der einzelnen Serien von Optionsscheinen sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen. Der anfängliche Ausgabepreis je Optionsschein bzw. je Optionsschein der einzelnen Serien von Optionsscheinen enthält die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten produktspezifischen Einstiegskosten. Danach wird der Verkaufspreis von BNP Paribas Arbitrage S.N.C. fortlaufend festgesetzt. Die Emittentin behält sich eine Aufstockung des Emissionsvolumens vor.

ISIN	Anfänglicher Ausgabepreis in EUR	Im Anfänglichen Ausgabepreis enthaltene produktspezifische Einstiegskosten (zum Datum dieser Endgültigen Angebotsbedingungen)	Volumen
DE000PF7FZL3	3,66	0,057	2.000.000
DE000PF7FZM1	1,76	0,05	2.000.000
DE000PF7FZN9	1,46	0,052	2.000.000
DE000PF7FZP4	0,57	0,017	2.000.000
DE000PF7FZQ2	1,68	0,086	2.000.000
DE000PF7FZR0	0,72	0,039	2.000.000
DE000PF7FZS8	0,62	0,042	2.000.000
DE000PF7FZT6	0,75	0,03	2.000.000
DE000PF7FZU4	0,48	0,034	2.000.000

ISIN	Anfänglicher Ausgabepreis in EUR	Im Anfänglichen Ausgabepreis enthaltene produktspezifische Einstiegskosten (zum Datum dieser Endgültigen Angebotsbedingungen)	Volumen
DE000PF7FZV2	0,26	0,036	2.000.000
DE000PF7FZW0	10,23	0,224	2.000.000
DE000PF7FZX8	8,49	0,22	2.000.000
DE000PF7FZY6	7,65	0,225	2.000.000
DE000PF7FZZ3	6,80	0,229	2.000.000
DE000PF7FZ09	5,96	0,223	2.000.000
DE000PF7FZ17	5,54	0,225	2.000.000
DE000PF7FZ25	1,46	0,052	2.000.000
DE000PF7FZ33	1,68	0,052	2.000.000
DE000PF7FZ41	1,00	0,038	2.000.000
DE000PF7FZ58	1,41	0,048	2.000.000
DE000PF7FZ66	1,60	0,049	2.000.000
DE000PF7FZ74	1,79	0,05	2.000.000
DE000PF7FZ82	2,25	0,046	2.000.000
DE000PF7FZ90	2,88	0,046	2.000.000
DE000PF7F0A9	0,57	0,015	2.000.000
DE000PF7F0B7	0,65	0,02	2.000.000
DE000PF7F0C5	0,72	0,015	2.000.000
DE000PF7F0D3	0,80	0,02	2.000.000
DE000PF7F0E1	0,95	0,012	2.000.000
DE000PF7F0F8	0,69	0,066	2.000.000
DE000PF7F0G6	0,78	0,066	2.000.000
DE000PF7F0H4	0,87	0,066	2.000.000
DE000PF7F0J0	1,05	0,066	2.000.000
DE000PF7F0K8	0,33	0,032	2.000.000
DE000PF7F0L6	0,52	0,037	2.000.000
DE000PF7F0M4	0,65	0,036	2.000.000
DE000PF7F0N2	4,78	0,032	2.000.000
DE000PF7F0P7	0,75	0,035	2.000.000
DE000PF7F0Q5	0,37	0,031	2.000.000
DE000PF7F0R3	0,42	0,03	2.000.000
DE000PF7F0S1	0,62	0,03	2.000.000
DE000PF7F0T9	0,18	0,03	2.000.000
DE000PF7F0U7	0,20	0,033	2.000.000
DE000PF7F0V5	1,09	0,015	2.000.000
DE000PF7F0W3	1,23	0,014	2.000.000
DE000PF7F0X1	1,37	0,012	2.000.000
DE000PF7F0Y9	1,51	0,02	2.000.000
DE000PF7F0Z6	6,71	0,015	2.000.000
DE000PF7F001	7,38	0,014	2.000.000
DE000PF7F019	1,66	0,068	2.000.000
DE000PF7F027	1,81	0,066	2.000.000
DE000PF7F035	1,96	0,065	2.000.000
DE000PF7F043	2,12	0,064	2.000.000

ISIN	Anfänglicher Ausgabepreis in EUR	Im Anfänglichen Ausgabepreis enthaltene produktspezifische Einstiegskosten (zum Datum dieser Endgültigen Angebotsbedingungen)	Volumen
DE000PF7F050	2,27	0,063	2.000.000
DE000PF7F068	2,42	0,072	2.000.000
DE000PF7F076	1,22	0,051	2.000.000
DE000PF7F084	1,40	0,058	2.000.000
DE000PF7F092	1,58	0,055	2.000.000
DE000PF7F1A7	0,52	0,045	2.000.000
DE000PF7F1B5	6,47	0,215	2.000.000
DE000PF7F1C3	6,89	0,213	2.000.000
DE000PF7F1D1	7,31	0,221	2.000.000
DE000PF7F1E9	7,74	0,219	2.000.000
DE000PF7F1F6	8,16	0,217	2.000.000
DE000PF7F1G4	8,58	0,215	2.000.000
DE000PF7F1H2	9,37	0,221	2.000.000
DE000PF7F1J8	10,08	0,217	2.000.000
DE000PF7F1K6	10,78	0,214	2.000.000
DE000PF7F1L4	22,03	0,218	2.000.000
DE000PF7F1M2	0,85	0,048	2.000.000
DE000PF7F1N0	0,98	0,05	2.000.000
DE000PF7F1P5	1,11	0,042	2.000.000

Mitgliedstaat(en) für die die Verwendung des Prospekts durch den/die zugelassenen Anbieter gestattet ist

Bundesrepublik Deutschland und Republik Österreich

Angabe der Tranche, die für bestimmte Märkte vorbehalten ist, wenn die Optionsscheine gleichzeitig an den Märkten zweier oder mehrerer Staaten angeboten werden

Entfällt

Details (Namen und Adressen) zu Platzeur(en)

Entfällt

Verfahren für die Mitteilung des zugeteilten Betrags an die Antragsteller und Informationen dazu, ob bereits vor Erhalt der entsprechenden Mitteilung mit den Optionsscheinen gehandelt werden darf

Entfällt

<u>Weitere Angaben</u>:

Anwendbarkeit der Quellenbesteuerung gemäß Abschnitt 871(m) des US Bundessteuergesetzes *(Internal Revenue Code)*

ISIN	871(m) Anwendbarkeit zum Datum der Endgültigen Angebotsbedingungen
DE000PF7FZL3	Nein
DE000PF7FZM1	Nein
DE000PF7FZN9	Nein
DE000PF7FZP4	Ja
DE000PF7FZQ2	Nein
DE000PF7FZR0	Nein
DE000PF7FZS8	Nein
DE000PF7FZT6	Nein

DE000PF7FZU4	Nein
DE000PF7FZV2	Nein
DE000PF7FZW0	Ja
DE000PF7FZX8	Ja
DE000PF7FZY6	Ja
DE000PF7FZZ3	Ja
DE000PF7FZ09	Ja
DE000PF7FZ17	Ja
DE000PF7FZ25	Nein
DE000PF7FZ33	Nein
DE000PF7FZ41	Nein
DE000PF7FZ58	Nein
DE000PF7FZ66	Nein
DE000PF7FZ74	Nein
DE000PF7FZ82	Nein
DE000PF7FZ90	Nein
DE000PF7F0A9	Nein
DE000PF7F0B7	Nein
DE000PF7F0C5	Nein
DE000PF7F0D3	Nein
DE000PF7F0E1	Nein
DE000PF7F0F8	Nein
DE000PF7F0G6	Nein
DE000PF7F0H4	Nein
DE000PF7F0J0	Nein
DE000PF7F0K8	Nein
DE000PF7F0L6	Nein
DE000PF7F0M4	Nein
DE000PF7F0N2	Nein
DE000PF7F0P7	Nein
DE000PF7F0Q5	Nein
DE000PF7F0R3	Nein
DE000PF7F0S1	Nein
DE000PF7F0T9	Nein
DE000PF7F0U7	Nein
DE000PF7F0V5	Nein
DE000PF7F0W3	Nein
DE000PF7F0X1	Nein
DE000PF7F0Y9	Nein
DE000PF7F0Z6	Nein
DE000PF7F001	Nein
DE000PF7F019	Nein
DE000PF7F027	Nein
DE000PF7F035	Nein
DE000PF7F043	Nein
DE000PF7F050	Nein
DE000PF7F068	Nein
DE000PF7F076	Nein
DE000PF7F084	Nein
DE000PF7F092	Nein
DE000PF7F1A7	Nein
DE000PF7F1B5	Nein
DE000PF7F1C3	Nein
DE000PF7F1D1	Nein

DE000PF7F1E9	Nein
DE000PF7F1F6	Nein
DE000PF7F1G4	Nein
DE000PF7F1H2	Nein
DE000PF7F1J8	Nein
DE000PF7F1K6	Nein
DE000PF7F1L4	Nein
DE000PF7F1M2	Nein
DE000PF7F1N0	Nein
DE000PF7F1P5	Nein

Erklärung bezüglich Artikel 29 (2) der EU Referenzwert Verordnung

Unter diesen Optionsscheinen zahlbare Beträge werden unter Bezugnahme auf die folgenden Referenzwerte berechnet, welche von den folgenden Administratoren zur Verfügung gestellt werden.

Administrator	**Referenzwert**	Zum Datum dieser Endgültigen Angebotsbedingungen ist der jeweilige Administrator ("**Administrator**") als Administrator im Register der Administratoren und Referenzwerte, welches von der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (*European Securities and Markets Authority* - "**ESMA**") gemäß Artikel 36 der EU Referenzwert Verordnung erstellt und geführt wird, eingetragen.
European Money Markets Institute (EMMI)	EURIBOR 1M	Ja
ICE Benchmark Administration Limited	USD-LIBOR 1M	Ja
GPW Benchmark SA	WIBOR 1M	Nein

Aktuelle Informationen dazu, ob der jeweilige Administrator im Register der Administratoren und Referenzwerte eingetragen ist, sind zum Datum dieser Endgültigen Angebotsbedingungen auf der Internetseite der ESMA www.esma.europa.eu/databases-library/registers-and-data veröffentlicht.

Zusammenfassung

Abschnitt A - Einleitung mit Warnhinweisen

Warnhinweise

a) Die Zusammenfassung sollte als Einleitung zu dem Basisprospekt verstanden werden.

b) Anleger sollten jede Entscheidung, in die betreffenden Optionsscheine zu investieren, auf den Basisprospekt als Ganzes stützen.

c) Anleger könnten ihr gesamtes angelegtes Kapital (Totalverlust) oder einen Teil davon verlieren.

d) Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, können als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts, einschließlich etwaiger Nachträge, sowie der dazugehörigen Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben.

e) Die BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH (die "**Emittentin**"), die als Emittentin der Optionsscheine die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen hiervon übernommen hat oder die Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, haften zivilrechtlich, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Optionsscheine für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

f) **Anleger sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.**

Einleitende Angaben

Bezeichnung und Wertpapierkennnummern:	MINI Future Long bzw. MINI Future Short Optionsscheine bezogen auf Aktien (die "**Optionsscheine**"), ISIN: / WKN: siehe Tabelle
Identität und Kontaktdaten der Emittentin:	Die Emittentin (mit der Rechtsträgerkennung (LEI): 549300TS3U4JKMR1B479) hat ihren eingetragenen Sitz in Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland. Telefonnummer: +49 (0) 69 7193 - 0
Zuständige Behörde:	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**"). Die Geschäftsadresse der BaFin (Wertpapieraufsicht) lautet: Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt, Bundesrepublik Deutschland. (Telefonnummer: +49 (0) 228 41080).
Billigung des Basisprospekts:	15. Dezember 2020

Abschnitt B - Basisinformationen über die Emittentin

Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Sitz und Rechtsform:	Sitz der Emittentin ist Frankfurt am Main. Die Geschäftsadresse lautet: Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland. Die Emittentin ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäß deutschem Recht (mit der Rechtsträgerkennung (LEI): 549300TS3U4JKMR1B479).
Haupttätigkeiten:	Emission von Wertpapieren
Hauptanteilseigner:	Alleinige Gesellschafterin der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH ist BNP Paribas S.A., eine börsennotierte Aktiengesellschaft nach französischem Recht.
Identität der Hauptgeschäftsführer:	Geschäftsführer der Emittentin sind Grégoire Toublanc und Hans Eich.
Identität der Abschlussprüfer:	Zum Abschlussprüfer wurde MAZARS GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Theodor-Stern-Kai 1, 60596 Frankfurt am Main bestellt.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über den Emittenten?

Die nachfolgenden Finanzinformationen sind den geprüften Jahresabschlüssen der Emittentin zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2019 sowie dem geprüften Zwischenabschluss zum 30. Juni 2020 entnommen.

Tabelle 1: Gewinn- und Verlustrechnung – Nichtdividendenwerte

	Jahresabschluss 31. Dezember 2019 in EUR	**Jahresabschluss 31. Dezember 2018 in EUR**	**Zwischenrechnung für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2020 in EUR**	**Zwischenrechnung für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2019 in EUR**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit				
Sonstige Betriebliche Erträge	1.130.112,99	1.819.810,35	746.317,57	879.869,50
Sonstige Betriebliche Aufwendungen	-1.130.112,99	-1.819.810,35	-746.317,57	-879.869,50
Jahresüberschuss	0	0	0	0

Tabelle 2: Bilanz – Nichtdividendenwerte

	Jahresabschluss 31. Dezember 2019 in EUR	Jahresabschluss 31. Dezember 2018 in EUR	Zwischenabschluss 30. Juni 2020 in EUR
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	120.695.281,45	190.904.690,57	100.307.636,23
Sonstige Vermögensgegenstände (Aktiva/Umlaufvermögen)	2.339.441.633,25	2.283.544.900,59	4.568.013.899,53
Verbindlichkeiten			
Anleihen (Passiva/Verbindlichkeiten)	1.578.897.172,19	1.725.834.253,67	2.647.190.849,39
Sonstige Verbindlichkeiten (Passiva/Verbindlichkeiten)	880.715.835,51	748.615.565,48	2.021.130.695,87
Nettofinanzverbindlichkeiten (langfristige Verbindlichkeiten plus kurzfristige Schulden abzüglich Barmittel)	0	0	0

Tabelle 3: Kapitalflussrechnung – Nichtdividendenwerte

	Für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 in EUR	Für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 in EUR	Zwischenrechnung für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2020 in EUR	Zwischenrechnung für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2019 in EUR
Netto-Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-335.437,56	31.221,56	423.568,83	-16.510,16
Netto-Cashflows aus Finanzierungstätigkeiten	0	0	0	0
Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeiten	0	0	0	0

Welches sind die zentralen Risiken, die für den Emittenten spezifisch sind?

Die Wertpapierinhaber tragen das Emittenten-/Bonitätsrisiko: Wertpapierinhaber sind, vorbehaltlich der Garantie der BNP Paribas S.A. als Garantin für die ordnungsgemäße Zahlung von sämtlichen Beträgen, die nach Maßgabe der durch die Emittentin ausgegebenen Wertpapiere zahlbar sind, dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren nicht erfüllen kann, zum Beispiel im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung). Eine Insolvenz der Emittentin kann sogar zum vollständigen Verlust des Kapitalbetrags führen, den Wertpapierinhaber beim Kauf der Wertpapiere bezahlt haben (**Totalverlustrisiko**).

Die Wertpapierinhaber tragen das Risiko der Nichterfüllung des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags: Zwischen BNP Paribas S.A. und der Emittentin besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Danach ist die BNP Paribas S.A. insbesondere verpflichtet, jeden während der Vertragsdauer des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag sonst entstehenden Jahresfehlbetrag der Emittentin auszugleichen. Anleger, die in die von der Emittentin ausgegebenen Wertpapiere investiert haben, sind daher dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin, sofern BNP Paribas S.A. ihre Verpflichtungen gegenüber der Emittentin unter dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag nicht, nicht in vollem Umfang oder nicht rechtzeitig erfüllt, ihren Verpflichtungen gegenüber den Wertpapierinhaber nicht, nicht in vollem Umfang oder nicht rechtzeitig erfüllen kann. In diesem Fall können Wertpapierinhaber gegebenenfalls einen vollständigen Verlust des Kapitalbetrags erleiden, den Wertpapierinhaber beim Kauf der Wertpapiere bezahlt haben (**Totalverlustrisiko**).

Abschnitt C – Basisinformationen über die Wertpapiere

Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Art und Form der Wertpapiere

Die Optionsscheine werden nach deutschem Recht in Form von Inhaberschuldverschreibungen im Sinne von § 793 BGB begeben. Die Optionsscheine sind frei übertragbar und unterliegen keinen Beschränkungen.

Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

Die Optionsscheine werden nicht verzinst.

Durch die Optionsscheine erhält der Optionsscheininhaber bei Ausübung einen Anspruch auf Erhalt eines Auszahlungsbetrages, wie unten unter Ertragsmodalitäten beschrieben.

Rückzahlung

Die Optionsscheine können nur für mindestens 1.000 Optionsscheine ("**Mindestzahl**") ausgeübt werden.

Der Optionsscheininhaber muss die Ausübung der Optionsrechte spätestens am zweiten Bankgeschäftstag vor dem Ausübungstag aktiv erklären.

Die Optionsrechte gelten automatisch als ausgeübt, sobald ein Stop Loss Ereignis eintritt.

Der Optionsscheininhaber ist berechtigt, die Zahlung des Auszahlungsbetrags am Fälligkeitstag von der Emittentin zu verlangen.

Vorzeitige Rückzahlung

Die Emittentin ist berechtigt, die Optionsscheine ab einem zuvor festgesetzten Zeitpunkt ordentlich zu kündigen. Mit der ordentlichen Kündigung durch die Emittentin, ist der Optionsscheininhaber berechtigt, von der Emittentin die Zahlung des Auszahlungsbetrags am Fälligkeitstag zu verlangen.

Die Emittentin kann berechtigt sein, bei Vorliegen eines Anpassungsereignisses in Bezug auf den Basiswert, das Optionsrecht in Übereinstimmung mit den Optionsscheinbedingungen anzupassen oder die Optionsscheine außerordentlich zu kündigen. Im Falle einer solchen außerordentlichen Kündigung zahlt die Emittentin den Kündigungsbetrag innerhalb von vier Bankgeschäftstagen nach der Bekanntmachung der Kündigung. In diesem Fall kann der Kündigungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem für den Optionsschein gezahlten Kaufpreis liegen und bis auf Null (0) sinken (Totalverlust des Aufgewendeten Kapitals).

Ertragsmodalitäten

Die Zahlung des Auszahlungsbetrages in der Auszahlungswährung pro Optionsschein erfolgt spätestens am Fälligkeitstag an den Optionsscheininhaber.

Der Auszahlungsbetrag entspricht bei MINI Future **Long** Optionsscheinen:

(a) wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle nicht erreicht oder unterschritten hat, der Differenz aus Referenzpreis und Maßgeblichem Basispreis, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis;

(b) wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle erreicht oder unterschritten hat, der Differenz aus Stop Loss Referenzstand und Maßgeblichem Basispreis, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis.

Der Auszahlungsbetrag entspricht bei MINI Future **Short** Optionsscheinen:

(a) wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle nicht erreicht oder überschritten hat, der Differenz aus Maßgeblichem Basispreis und Referenzpreis, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis;

(b) wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle erreicht oder überschritten hat, der Differenz aus Maßgeblichem Basispreis und Stop Loss Referenzstand, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis.

Wenn der jeweils ermittelte Betrag Null oder ein negativer Wert ist, entspricht der Auszahlungsbetrag lediglich dem Mindestbetrag.

Gegebenenfalls erfolgt eine Umrechnung des jeweiligen Betrages von der Referenzwährung des Basiswerts in die Auszahlungswährung.

Im Falle einer außerordentlichen Kündigung der Optionsscheine durch die Emittentin, entspricht der von der Emittentin an die Optionsscheininhaber zu zahlende Kündigungsbetrag je Optionsschein einem von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen als angemessen bestimmten Marktpreis unmittelbar vor dem zur Kündigung berechtigenden Ereignis.

Im Falle einer ordentlichen Kündigung der Optionsscheine durch die Emittentin, entspricht der dem Optionsscheininhaber zu zahlende Betrag dem Auszahlungsbetrag am Kündigungstermin.

Beschränkung der mit den Optionsscheinen verbundenen Rechte

Die Emittentin ist unter bestimmten Voraussetzungen zur Anpassung der Optionsscheinbedingungen berechtigt. Darüber hinaus kann die Emittentin berechtigt sein, bei Vorliegen eines Anpassungsereignisses in Bezug auf den Basiswert, die Optionsscheine außerordentlich zu kündigen. Im Falle einer solchen außerordentlichen Kündigung zahlt die Emittentin den Kündigungsbetrag innerhalb von vier Bankgeschäftstagen nach der Bekanntmachung der Kündigung.

Emissionstermin (Valutatag)	3. März 2021

Beobachtungskurs	ist jeder innerhalb des Beobachtungszeitraums von der Referenzstelle als offizieller Kurs festgestellte und veröffentlichte Kurs des Basiswerts, beginnend mit dem ersten offiziell festgestellten Kurs zum Beginn des Beobachtungszeitraums (1. März 2021).
Beobachtungszeitraum	Der Beobachtungszeitraum beginnt zu dem Zeitpunkt, an dem der erste unter Beobachtungskurs definierte Kurs vorliegt, und endet mit der Feststellung des Referenzpreises oder des Stop Loss Ereignisses (jeweils einschließlich).

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenzstelle*	Terminbörse**	Bezugs-verhältnis*	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung
PF7FZL, DE000PF7FZL3 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der adidas AG, DE000A1EWWW0	Long	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	266,2660
PF7FZM, DE000PF7FZM1 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Allianz SE, DE0008404005	Long	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	190,5592
PF7FZN, DE000PF7FZN9 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Allianz SE, DE0008404005	Long	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	193,6917
PF7FZP, DE000PF7FZP4 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Long	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	119,7347
PF7FZQ, DE000PF7FZQ2 / 2.000.000	Stammaktie der CD Projekt SA, PLOPTTC00011	Long	Warsaw Stock Exchange	Warsaw Stock Exchange	0,10	194,0095
PF7FZR, DE000PF7FZR0 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Deutsche Lufthansa AG, DE0008232125	Long	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	12,2035

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenzstelle*	Terminbörse**	Bezugs-verhältnis*	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung
PF7FZS, DE000PF7FZS8 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Deutsche Lufthansa AG, DE0008232125	Long	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	12,3006
PF7FZT, DE000PF7FZT6 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Deutsche Telekom AG, DE0005557508	Long	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	14,8743
PF7FZU, DE000PF7FZU4 / 2.000.000	Stammaktie der Evotec AG, DE0005664809	Long	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	30,0093
PF7FZV, DE000PF7FZV2 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Infineon Technologies AG, DE0006231004	Long	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	34,1564
PF7FZW, DE000PF7FZW0 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	614,0394
PF7FZX, DE000PF7FZX8 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	637,1934
PF7FZY, DE000PF7FZY6 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	648,4500
PF7FZZ, DE000PF7FZZ3 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	659,7066
PF7FZ0, DE000PF7FZ09 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	670,9633
PF7FZ1, DE000PF7FZ17 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Long	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	676,5916
PF7FZ2, DE000PF7FZ25 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der adidas AG, DE000A1EWWW0	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	294,9408
PF7FZ3, DE000PF7FZ33 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der adidas AG, DE000A1EWWW0	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	297,0475
PF7FZ4, DE000PF7FZ41 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Allianz SE, DE0008404005	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	202,4065
PF7FZ5, DE000PF7FZ58 / 2.000.000	Stammaktie der Amazon.com Inc, US0231351067	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,01	3.067,0011
PF7FZ6, DE000PF7FZ66 / 2.000.000	Stammaktie der Amazon.com Inc, US0231351067	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,01	3.088,7834
PF7FZ7, DE000PF7FZ74 / 2.000.000	Stammaktie der Amazon.com Inc, US0231351067	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,01	3.110,5656
PF7FZ8, DE000PF7FZ82 / 2.000.000	Stammaktie der Amazon.com Inc, US0231351067	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,01	3.163,9539
PF7FZ9, DE000PF7FZ90 / 2.000.000	Stammaktie der Amazon.com Inc, US0231351067	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,01	3.236,5615
PF7F0A, DE000PF7F0A9 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	121,5497
PF7F0B, DE000PF7F0B7 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	122,4117
PF7F0C, DE000PF7F0C5 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	123,2737

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenzstelle*	Terminbörse**	Bezugs-verhältnis*	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung
PF7F0D, DE000PF7F0D3 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	124,1357
PF7F0E, DE000PF7F0E1 / 2.000.000	Stammaktie der Apple Inc, US0378331005	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	125,8408
PF7F0F, DE000PF7F0F8 / 2.000.000	Stammaktie der Continental AG, DE0005439004	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	120,4546
PF7F0G, DE000PF7F0G6 / 2.000.000	Stammaktie der Continental AG, DE0005439004	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	121,3088
PF7F0H, DE000PF7F0H4 / 2.000.000	Stammaktie der Continental AG, DE0005439004	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	122,1632
PF7F0J, DE000PF7F0J0 / 2.000.000	Stammaktie der Continental AG, DE0005439004	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	123,8717
PF7F0K, DE000PF7F0K8 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Daimler AG, DE0007100000	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	66,8506
PF7F0L, DE000PF7F0L6 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Deutsche Bank AG, DE0005140008	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	10,5497
PF7F0M, DE000PF7F0M4 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Deutsche Bank AG, DE0005140008	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	10,6754
PF7F0N, DE000PF7F0N2 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Deutsche Lufthansa AG, DE0008232125	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	16,5434
PF7F0P, DE000PF7F0P7 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Deutsche Telekom AG, DE0005557508	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	1	15,1755
PF7F0Q, DE000PF7F0Q5 / 2.000.000	Stammaktie der Evotec AG, DE0005664809	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	32,2425
PF7F0R, DE000PF7F0R3 / 2.000.000	Stammaktie der Evotec AG, DE0005664809	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	32,7052
PF7F0S, DE000PF7F0S1 / 2.000.000	Stammaktie der Evotec AG, DE0005664809	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	34,5062
PF7F0T, DE000PF7F0T9 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Infineon Technologies AG, DE0006231004	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	35,6933
PF7F0U, DE000PF7F0U7 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der Infineon Technologies AG, DE0006231004	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	35,9483
PF7F0V, DE000PF7F0V5 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	230,0492
PF7F0W, DE000PF7F0W3 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	231,6807
PF7F0X, DE000PF7F0X1 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	233,3122
PF7F0Y, DE000PF7F0Y9 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	234,9437
PF7F0Z, DE000PF7F0Z6 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	294,8855

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenzstelle*	Terminbörse**	Bezugs-verhältnis*	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung
PF7F00, DE000PF7F001 / 2.000.000	Stammaktie der Microsoft Corp, US5949181045	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	302,4995
PF7F01, DE000PF7F019 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	201,7645
PF7F02, DE000PF7F027 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	203,1624
PF7F03, DE000PF7F035 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	204,5603
PF7F04, DE000PF7F043 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	205,9582
PF7F05, DE000PF7F050 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	207,3561
PF7F06, DE000PF7F068 / 2.000.000	Namens-Stammaktie der MTU Aero Engines AG, DE000A0D9PT0	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	208,7540
PF7F07, DE000PF7F076 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München, DE0008430026	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	245,7504
PF7F08, DE000PF7F084 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München, DE0008430026	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	247,5059
PF7F09, DE000PF7F092 / 2.000.000	Vinkulierte Namens-Stammaktie der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München, DE0008430026	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	249,2612
PF7F1A, DE000PF7F1A7 / 2.000.000	Stammaktie der SAP SE, DE0007164600	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	103,9651
PF7F1B, DE000PF7F1B5 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	684,6079
PF7F1C, DE000PF7F1C3 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	689,2128
PF7F1D, DE000PF7F1D1 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	693,8178
PF7F1E, DE000PF7F1E9 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	698,4228
PF7F1F, DE000PF7F1F6 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	703,0278
PF7F1G, DE000PF7F1G4 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	707,6327
PF7F1H, DE000PF7F1H2 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	716,2934
PF7F1J, DE000PF7F1J8 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	723,9684

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* (Aktie mit ISIN)	Options-Typ	Referenzstelle*	Terminbörse**	Bezugs-verhältnis*	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung
PF7F1K, DE000PF7F1K6 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	731,6433
PF7F1L, DE000PF7F1L4 / 2.000.000	Stammaktie der Tesla Inc, US88160R1014	Short	NASDAQ GS[2]	CBOE (Chicago Board Options Exchange)	0,10	854,4429
PF7F1M, DE000PF7F1M2 / 2.000.000	Vorzugsaktie der Volkswagen AG, DE0007664039	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	172,0051
PF7F1N, DE000PF7F1N0 / 2.000.000	Vorzugsaktie der Volkswagen AG, DE0007664039	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	173,2337
PF7F1P, DE000PF7F1P5 / 2.000.000	Vorzugsaktie der Volkswagen AG, DE0007664039	Short	Deutsche Börse AG[1]	Eurex	0,10	174,4623

Rangordnung:

Die Optionsscheine begründen unmittelbare und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, für die die Emittentin keine Sicherheiten bestellt hat. Die Optionsscheine stehen untereinander und mit allen sonstigen gegenwärtigen und künftigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im gleichen Rang, ausgenommen solche Verbindlichkeiten, denen aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften Vorrang zukommt.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Entfällt. Die Optionsscheine werden nicht an einem geregelten Markt notiert. Die Beantragung der Einbeziehung der Optionsscheine in den Freiverkehr der Frankfurter Börse und der Börse Stuttgart ist beabsichtigt.

Die Einbeziehung der Optionsscheine in den Handel ist (frühestens) für den 1. März 2021 geplant.

Wird für die Wertpapiere eine Garantie gestellt?

BNP Paribas S.A., Paris, Frankreich, (die "**Garantin**") hat eine unbedingte und unwiderrufliche Garantie (die "**Garantie**") für die ordnungsgemäße Zahlung von sämtlichen nach Maßgabe der Optionsscheinbedingungen zahlbaren Beträgen übernommen, soweit und sobald die entsprechende Zahlung nach den Optionsscheinbedingungen fällig wäre.

Wer ist die Garantin der Wertpapiere?

Sitz und Rechtsform:	Die Garantin wurde in Frankreich als Aktiengesellschaft nach französischem Recht (société anonyme) (mit der Rechtsträgerkennung (LEI): R0MUWSFPU8MPRO8K5P83 gegründet. Ihre Hauptverwaltung hat die Anschrift 16, boulevard des Italiens - 75009 Paris, Frankreich.
Haupttätigkeiten:	BNP Paribas S.A. ist, nach Selbsteinschätzung, eine der führenden Banken Frankreichs und unterhält Zweigstellen und Tochtergesellschaften in allen wichtigen Märkten.
Hauptanteilseigner:	Zum 30. Juni 2020 sind die Hauptaktionäre die Société Fédérale de Participations et d'Investissement ("**SFPI**"), eine public-interest société anonyme (Aktiengesellschaft), die im Auftrag der belgischen Regierung handelt, die 7,7% des Grundkapitals hält, BlackRock Inc. mit einer Beteiligung von 6,1 % des Grundkapitals sowie das Großherzogtum Luxemburg mit einer Beteiligung von 1,0 % des Grundkapitals. Nach bestem Wissen von BNPP besitzt kein Aktionär außer SFPI und BlackRock Inc. mehr als 5 % ihres Kapitals oder ihrer Stimmrechte.
Identität der Hauptgeschäftsführer:	Jean-Laurent Bonnafé, Chief Executive Officer der BNP Paribas S.A.
Identität der Abschlussprüfer:	Deloitte & Associés, 6, place de la Pyramide, 92908 Paris-La Défense Cedex, Frankreich PricewaterhouseCoopers Audit, 63, Rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex, Frankreich Mazars, 61, Rue Henri-Regnault, 92400 Courbevoie, Frankreich

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Garantin?

Tabelle 1: Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019 (geprüft) in Mio. EUR	**31.12.2018 (geprüft) in Mio. EUR**	**9M20 (ungeprüft) in Mio. EUR**	**9M19 (ungeprüft) in Mio. EUR**
Umsatzerlöse	44.597	42.516	33.448	33.264
Risikokosten	(3.203)	(2.764)	(4.118)	(2.237)
Konzernanteil am Jahresüberschuss	8.173	7.526	5.475	6.324

Tabelle 2: Bilanz

	31.12.2019 (geprüft) in Mio. EUR	31.12.2018 (geprüft) in Mio. EUR	30.09.2020 (ungeprüft) in Mio. EUR
Bilanzsumme Konzern	2.164.713	2.040.836	2.595.498
Konsolidierte Kredite und Forderungen an Kunden	805.777	765.871	811.409
Konsolidierte Verbindlichkeiten an Kunden	834.667	796.548	966.257
Eigenkapital (Konzernanteil)	107.453	101.467	111.786

Die geprüften konsolidierten Jahresabschlüsse der Garantin zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2019 sowie die Zwischenfinanzdaten für den Neunmonatszeitraum endend am 30. September 2020 wurden nach Internationalen Rechnungslegungsstandards (International Financial Reporting Standards - IFRS) aufgestellt.

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Garantin spezifisch sind?

Insolvenzrisiko/Liquiditätsrisiko in Bezug auf die Garantin: Jeder Anleger trägt mittelbar, aufgrund der etwaigen Garantie der BNP Paribas S.A. und des zwischen der Emittentin und der Garantin bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags auch das Insolvenz- und Liquiditätsrisiko im Hinblick auf die Garantin. Die Geschäftstätigkeit der Garantin als internationalem Finanzkonzern ist durch sieben Hauptrisiken geprägt (Kreditrisiko, Gegenparteirisiko und Verbriefungsrisiko im Bankenportfolio; Operationales Risiko; Marktrisiko; Liquiditäts- und Refinanzierungsrisiko; Risiken im Zusammenhang mit dem gesamtwirtschaftlichen Umfeld und Marktumfeld; Aufsichtsrechtliches Risiko; Risiken im Zusammenhang mit dem Wachstum der BNPP in ihrem derzeitigen Umfeld). Eine Insolvenz der Garantin kann sogar zum vollständigen Verlust des Kapitalbetrags führen, den Optionsscheininhaber beim Kauf der Optionsscheine bezahlt haben (**Totalverlustrisiko**).

Abwicklungsmaßnahmen in Bezug auf die Garantin: Zudem können Maßnahmen, die in Bezug auf BNP Paribas S.A. (in ihrer Funktion als unter dem bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ausgleichsverpflichtete Vertragspartei) bzw. die BNP Paribas Gruppe in Frankreich gemäß der Umsetzung der Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie in französisches Recht getroffen werden, mittelbar negative Auswirkungen auf die Emittentin haben. Anleger sind damit auch dem Risiko ausgesetzt, dass BNP Paribas S.A. ihre Verpflichtungen aus dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nach französischem Recht – nicht erfüllen kann. Abwicklungsmaßnahmen gegen die Garantin können daher sogar zum vollständigen Verlust des Kapitalbetrags führen, den Optionsscheininhaber beim Kauf der Optionsscheine bezahlt haben (**Totalverlustrisiko**).

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

Keine Einlagensicherung. Die Optionsscheine unterliegen keiner Einlagensicherung. **Ein Totalverlust des Aufgewendeten Kapitals ist möglich.**

Abhängigkeit von der Kursentwicklung des Basiswerts:

Die Auswahl des Basiswerts durch die Emittentin beruht nicht zwangsläufig auf ihren Einschätzungen bezüglich der zukünftigen Wertentwicklung des ausgewählten Basiswerts.

Kursänderungen des Basiswerts (oder auch schon das Ausbleiben einer erwarteten Kursänderung) können aufgrund des Hebeleffektes den Wert der Optionsscheine sogar überproportional bis hin zur Wertlosigkeit mindern. Es besteht dann das Risiko eines Verlusts, der dem gesamten Aufgewendeten Kapital entsprechen kann.

Risiken im Zusammenhang mit dem Auszahlungsprofil:

Liegt der Referenzpreis bei **MINI Future Long** Optionsscheinen auf oder unter dem Maßgeblichen Basispreis, erfolgt lediglich die Zahlung eines Mindestbetrags an den Optionsscheininhaber.

Übersteigt der Referenzpreis den Maßgeblichen Basispreis, entsteht dem Optionsscheininhaber dann ein Verlust, wenn der Auszahlungsbetrag geringer ist als der von dem Optionsscheininhaber entrichtete Kaufpreis.

Liegt der Referenzpreis bei **MINI Future Short** Optionsscheinen auf oder über dem Maßgeblichen Basispreis, erfolgt lediglich die Zahlung eines Mindestbetrags an den Optionsscheininhaber.

Unterschreitet der Referenzpreis den Maßgeblichen Basispreis, entsteht dem Optionsscheininhaber dann ein Verlust, wenn der Auszahlungsbetrag geringer ist als der von dem Optionsscheininhaber entrichtete Kaufpreis.

Eine erklärte ordentliche Kündigung wird gegenstandslos, wenn bis einschließlich zum relevanten Kündigungstermin ein Stop Loss Ereignis eintritt.

Im Fall von **MINI Future Long** Optionsscheinen kann der Auszahlungsbetrag Null betragen, wenn der Stop Loss Referenzstand kleiner oder gleich dem Maßgeblichen Basispreis ist.

Im Fall von **MINI Future Short** Optionsscheinen kann der Auszahlungsbetrag Null betragen, wenn der Stop Loss Referenzstand größer oder gleich dem Maßgeblichen Basispreis ist.

Es ist zu beachten, dass bei Eintritt eines Stop Loss Ereignisses der zu zahlende Betrag dem im Falle eines Stop Loss Ereignisses maßgeblichen Auszahlungsbetrag entspricht; der Bewertungstag ist in diesem Fall der Tag, an dem das Stop Loss Ereignis eingetreten ist, spätestens jedoch der Tag der Feststellung des Stop Loss Referenzstands, und der zu zahlende Auszahlungsbetrag kann lediglich einem Mindestbetrag pro Optionsschein entsprechen.

Soweit kein Stop Loss Ereignis vorliegt, wird zu keinem Zeitpunkt während der Laufzeit der Optionsscheine die Zahlung eines Auszahlungsbetrages automatisch fällig. Eine Zahlung wird nur fällig, wenn der Optionsscheininhaber sein Optionsrecht ausübt oder die Emittentin kündigt.

Der Eintritt eines Stop Loss Ereignisses führt dazu, dass eine etwaige vorherige Ausübung durch den Optionsscheininhaber aufgrund der eingetretenen auflösenden Bedingung nachträglich ihre Wirksamkeit verliert und die betreffenden Optionsscheine zu einem deutlich reduzierten Auszahlungsbetrag automatisch ausgeübt werden (dieser Betrag kann lediglich einem Mindestbetrag pro Optionsschein entsprechen).

Risiken im Zusammenhang mit einer unbeschränkten Laufzeit:

Die Optionsscheine haben keinen festgelegten Fälligkeitstag und dementsprechend keine festgelegte Laufzeit.

Das in den Optionsscheinen verbriefte Optionsrecht der Optionsscheininhaber muss dementsprechend durch den jeweiligen Optionsscheininhaber in Übereinstimmung mit dem in den Optionsscheinbedingungen festgelegten Ausübungsverfahren zu einem bestimmten Ausübungstermin ausgeübt werden, um das Optionsrecht geltend zu machen. Zwar hat der Optionsscheininhaber im Fall einer Ausübung der Optionsscheine durch den Optionsscheininhaber damit das Recht, die Optionsscheine zu bestimmten Ausübungsterminen auszuüben, jedoch können diese Termine ungünstig für den Optionsscheininhaber sein. Der Optionsscheininhaber muss selbst entscheiden, ob und inwieweit eine Ausübung des Optionsscheins für ihn von Nachteil ist oder nicht.

Zudem ist die Emittentin in Übereinstimmung mit den Optionsscheinbedingungen berechtigt, die Optionsscheine zu einem Ordentlichen Kündigungstermin ordentlich zu kündigen. Im Fall einer Kündigung der Optionsscheine durch die Emittentin hat der Optionsscheininhaber keinen Einfluss auf den maßgeblichen Ordentlichen Kündigungstermin, der ungünstig für ihn sein kann.

Sowohl im Fall einer ordentlichen Kündigung der Optionsscheine durch die Emittentin als auch im Fall einer Ausübung der Optionsscheine durch den Optionsscheininhaber selbst, trägt der Optionsscheininhaber das Wiederanlagerisiko, denn der durch die Emittentin gegebenenfalls ausgezahlte Betrag kann möglicherweise nur zu ungünstigeren Marktkonditionen als denen, die beim Erwerb des gekündigten bzw. ausgeübten Optionsscheins vorlagen, wiederangelegt werden. Der Optionsscheininhaber trägt das Risiko, dass seine Erwartungen auf einen Wertzuwachs durch eine alternative Wertanlage möglicherweise nicht erfüllt werden.

Risiken im Zusammenhang mit einer Ausübungsmindestzahl:

Die Endgültigen Bedingungen der Optionsscheine sehen zudem vor, dass das Ausübungsrecht nur für eine bestimmte Anzahl der Optionsscheine ausgeübt werden kann, die sog. Mindestzahl. Optionsscheininhaber, die nicht über die erforderliche Mindestzahl an Optionsscheinen verfügen, müssen somit entweder ihre Optionsscheine verkaufen oder zusätzliche Optionsscheine kaufen (wobei dafür jeweils Transaktionskosten anfallen). Eine Veräußerung der Optionsscheine setzt jedoch voraus, dass sich Marktteilnehmer finden, die zum Ankauf der Optionsscheine zu einem entsprechenden Preis bereit sind. Finden sich keine solchen kaufbereiten Marktteilnehmer, kann der Wert der Optionsscheine nicht realisiert werden.

Liegen die in den Optionsscheinbedingungen beschriebenen Voraussetzungen einer Ausübung nicht fristgerecht zu dem jeweiligen Ausübungstermin vor, ist die Ausübungserklärung nichtig und eine erneute Ausübung kann erst wieder zu dem nächsten in den Optionsscheinbedingungen der Optionsscheine vorgesehenen Ausübungstermin erfolgen.

Aufgrund einer zeitlichen Verzögerung zwischen dem Zeitpunkt der Ausübung der Optionsrechte und der Festlegung des aufgrund der Ausübung zu zahlenden Betrages, kann es zu einer Verringerung der Rendite der Optionsscheine kommen.

Auch bei wirksamer Ausübung besteht ein Totalverlustrisiko.

Marktstörungen: Für Optionsscheininhaber besteht das Risiko, dass der Eintritt einer in den Optionsscheinbedingungen beschriebenen Marktstörung den Wert der Optionsscheine nachteilig beeinflusst. Außerdem kann eine Marktstörung die Zahlung des jeweils geschuldeten Betrags verzögern.

Anpassungen, Kündigungs- und Wiederanlagerisiko: Optionsscheininhaber tragen das Risiko, dass die Optionsscheine gemäß den Optionsscheinbedingungen von der Emittentin angepasst oder gekündigt werden. Im Fall einer Kündigung kann der Kündigungsbetrag auch erheblich unter dem für den Erwerb der Optionsscheine aufgewendeten Kapitalbetrag liegen. Auch ein Totalverlust ist möglich. Zudem sind Optionsscheininhaber dem Risiko ausgesetzt, dass sie erhaltene Beträge nur zu weniger günstigen Konditionen wieder anlegen können, sog. Wiederanlagerisiko.

Marktpreisrisiken: Optionsscheininhaber tragen die Risiken im Zusammenhang mit der Preisbildung der Optionsscheine. So steht die Wertentwicklung des Basiswerts und damit die Wertentwicklung der Optionsscheine während der Laufzeit zum Zeitpunkt ihres Kaufs nicht fest.

Liquiditätsrisiko: Optionsscheininhaber tragen das Risiko, dass es gegebenenfalls keinen liquiden Sekundärmarkt für den Handel mit den Optionsscheinen gibt und dass sie die Optionsscheine nicht zu einer bestimmten Zeit oder zu einem bestimmten Kurs verkaufen können.

Risiken im Zusammenhang mit dem Basiswert: Optionsscheininhaber haben kein Eigentum an der jeweiligen Aktie als Basiswert. Aufgrund der Abhängigkeit der Höhe der Rückzahlung der Optionsscheine von der Wertentwicklung des Basiswerts müssen Optionsscheininhaber beachten, dass eine Anlage in Optionsscheine damit ähnlichen Risiken unterliegen kann wie eine Direktanlage in die Aktie. Hierzu gehören die Risiken, die sich aus den Schwankungen des Aktienkurses ergeben. Außerdem bestehen die Risiken darin, dass das Unternehmen zahlungsunfähig wird und über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren eröffnet wird.

Risiken aus möglichen Interessenkonflikten: Die Emittentin, die Garantin und ihre verbundenen Unternehmen können Interessen verfolgen, die den Interessen der Optionsscheininhaber widersprechen oder diese nicht berücksichtigen. Dies kann im Zusammenhang mit der Ausübung anderer Funktionen oder bei der Durchführung weiterer Transaktionen erfolgen. Mögliche Interessenkonflikte können sich nachteilig auf den Wert der Optionsscheine auswirken.

Abschnitt D – Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan können Anleger in dieses Wertpapier investieren?

Allgemeine Bedingungen, Konditionen und voraussichtlicher Zeitplan des Angebots

Die Optionsscheine werden von BNP Paribas Arbitrage S.N.C., Paris, Frankreich ab dem 1. März 2021 interessierten Anlegern angeboten. Das öffentliche Angebot endet mit Ablauf der Gültigkeit des Prospekts bzw. des jeweils aktuellen Basisprospekts.

Einzelheiten der Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Die Optionsscheine werden nicht an einem geregelten Markt notiert. Die Beantragung der Einbeziehung der Optionsscheine in den Freiverkehr der Frankfurter Börse und der Börse Stuttgart ist beabsichtigt.

Die Einbeziehung der Optionsscheine in den Handel ist (frühestens) für den 1. März 2021 geplant.

Schätzung der Gesamtkosten

Der Anleger kann die Optionsscheine zum Ausgabepreis bzw. zum Verkaufspreis erwerben. Dem Anleger werden über den Ausgabepreis bzw. den Verkaufspreis hinaus keine weiteren Kosten durch die Emittentin oder Anbieterin in Rechnung gestellt; vorbehalten bleiben jedoch Kosten, die dem Erwerber im Rahmen des Erwerbs der Optionsscheine über Banken und Sparkassen, sonstige Vertriebswege oder die jeweilige Wertpapierbörse entstehen können und über die weder die Emittentin noch die Anbieterin eine Aussage treffen können.

Der Anfängliche Ausgabepreis enthält jeweils die produktspezifischen Einstiegskosten (zum Datum der Endgültigen Angebotsbedingungen).

Wer ist der Anbieter und/oder die die Zulassung zum Handel beantragende Person?

Anbieterin: BNP Paribas Arbitrage S.N.C. (mit eingetragenem Sitz in 1 Rue Laffitte, Paris, 75009, Frankreich, LEI: 6EWKU0FGVX5QQJHFGT48) wurde in Frankreich als Personengesellschaft nach französischem Recht (Société en Nom Collectif) gegründet.

Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Im Rahmen des Angebots steht die Gewinnerzielung im Vordergrund. Die Emittentin wird den Nettoerlös der Emission ausschließlich zur Absicherung ihrer Verbindlichkeiten gegenüber den Optionsscheininhabern unter den Optionsscheinen verwenden.